Schleswig-Holstein

Breitband-Strategie verabschiedet

[15.03.2013] Nach Anhörung der Akteure ist in Schleswig-Holstein jetzt die Breitband-Strategie beschlossen worden. Eine zentrale Rolle wird weiterhin das Breitband-Kompetenzzentrum spielen.

Die Landesregierung Schleswig-Holstein hat jetzt die Breitband-Strategie verabschiedet (wir berichteten). Dem Kabinettsbeschluss war eine Anhörung aller wesentlichen Akteure im Land vorausgegangen. „Ich bin froh, dass wir dabei einen breiten Konsens über Ziele und Schrittfolgen erreicht haben“, sagte Wirtschaftsminister Reinhard Meyer. Auch die Mitstreiter des Landes hätten sich mit dem Ergebnis zufrieden gezeigt. Nach den Worten von Jan-Christian Erps, Geschäftsführer des Schleswig-Holsteinischen Landkreistages, wird das von den kommunalen Landesverbänden getragene Breitband-Kompetenzzentrum Schleswig-Holstein (BKZSH) weiterhin eine zentrale Rolle als Beratungsstelle, Wissensvermittler und Netzwerker übernehmen. „Wir werden gemeinsam mit dem Land prüfen, welche Möglichkeiten zur Weiterentwicklung des BKZSH bestehen; dabei ist auch die Idee einer Breitband-Agentur in Betracht zu ziehen“, sagte Erps.

(rt)

Stichwörter: Breitband, Schleswig-Holstein, Reinhard Meyer, BKZSH